



- Generalsekretär -

Referent Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (Ref PrÖA)

Voraussetzungen:

- Ehemaliger oder aktiver Zeit- bzw. Berufssoldat mit Wohnsitz in Bayern oder Baden-Württemberg,
- Ausbildung und mehrjährige Erfahrung im Bereich der PrÖA auf Regimentsebene.

Hauptaufgaben:

- Beraten des Präsidiums, der Bezirks- und Kreisvorsitzenden und der Vorstände der Kameradschaften/Vereine in allen Fragen der PrÖA,
- Aufbau, Koordinieren und Leiten der PrÖA des BSB,
- Führen und Anleiten des in der PrÖA eingesetzten ehrenamtlichen Personals mit Ausnahme des verantwortlichen Redakteurs „treue Kameraden“.

Aufgaben im Einzelnen:

- Be- und Erarbeiten von Grundsatzangelegenheiten der PrÖA, Entscheidungsvorschlägen und Stellungnahmen von grundsätzlicher und übergeordneter Bedeutung im Rahmen der übertragenen Aufgaben;
- Bedarfsgerechtes Auswerten von Medien-Veröffentlichungen und Initiierung der sich daraus ergebenden Maßnahmen;
- Kontaktpflege zu Medien und Medienvertretern, enge Zusammenarbeit mit Pressestellen von Behörden und des öffentlichen Lebens;
- Informationen an die Öffentlichkeit über alle Themengebiete mit Bezug zum BSB und seinen Zielen;
- Planung, Vorbereitung, Durchführung und Leiten von Pressekonferenzen, Pressegesprächen, Hintergrundgesprächen, Interviews, Maßnahmen der ÖA,
- Erstellen von Pressemitteilungen in Text und Bild und Dokumentation der veröffentlichten Medienbeiträge, Informieren über eigene Veranstaltungen und Betreuung der Medien;
- Planung, Überwachung und Begleitung von Medienprojekten im Zuständigkeitsbereich;
- Information der Angehörigen im eigenen Bereich über öffentlichkeitswirksame oder presserelevante Maßnahmen;
- Unterstützung bei der Ausbildung im Umgang mit Medien und
- Bei Bedarf Mitarbeit in der der Geschäftsstelle (z.B. Pflege von Adresslisten, Verteilung von Belegexemplaren etc.).

Der Ref PrÖA ist beratendes Präsidiumsmitglied und nimmt an den mindestens zwei Präsidiumssitzungen im Jahr teil.

Heimarbeit, halbtags bei einmaliger Anwesenheit je Arbeitswoche in der Geschäftsstelle in München, Fürst-Wrede-Kaserne, ist möglich.

Vergütung: bis zu 800€, bei entsprechendem Arbeitsanfall auch höher, Reisekosten werden anteilig übernommen.